
Sitzungsort: Gemeindehaus Schortens, Kirchstraße 2
Beginn-Zeit: 19:30 Uhr
Sitzungsleitung: Stellv. Vorsitzender Peter Trester

– **Öffentlicher Teil** –

TOP 1: Begrüßung, Geistliches Wort

Der stellvertretende Vorsitzende Peter Trester begrüßt die Anwesenden.
Die Sitzung beginnt mit einer Andacht zur Jahreslosung.

TOP 2: Regularien

a) Feststellung der Beschlussfähigkeit

Mit Mail vom 01.01.2024 ist fristgemäß zur Sitzung eingeladen worden.

Mit 11 (anfänglich 10) von 16 stimmberechtigten Anwesenden ist der Gemeindegemeinderat beschlussfähig.

b) Anträge zur und Beschluss der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

Ja-Stimmen: 11 Enthaltung: 0 Nein-Stimmen: 0

c) Kenntnisnahme und Genehmigung des Protokolls der GKR-Sitzung vom 12. Dezember 2023 – öffentlicher Teil

Das Protokoll wird zur Kenntnis genommen und genehmigt.

Ja-Stimmen: 10 Enthaltung: 1 Nein-Stimmen: 0

TOP 3: GKR Wahl, Berichte

Die Kandidat:innen für den neuen GKR wurden am 2.1. von Pfrn. Jansen per Email angeschrieben, über den Termin der Gemeindeversammlung am 18.02.2024 zur Kandidatenvorstellung informiert und eingeladen daran teilzunehmen.

TOP 4: Berichte aus den Ausschüssen, ggf. Beschlüsse

Aus den Arbeitsbereichen Friedhof, Bau- und Liegenschaften:

- a. Wegen Betriebsurlaubs ruhen Arbeiten an der neuen Grabanlage (u.a. Baumpflanzungen) bis 15.01.2024.
- b. Der kleine Bestattungsraum kann genutzt werden. Die Bestatter müssen sich jedoch um das jeweilige Herrichten des Raumes kümmern.
- c. Die Beleuchtung in der DBK war zwischenzeitlich ausgefallen und wurde repariert.
- d. Die Heizungsanlage in der DBK fiel im Dezember häufiger aus. Die Reparaturarbeiten durch die Heizungsfirma liefen schleppend. Der Bauausschuss bittet darum, bei der Rechnungsstellung darauf zu achten, dass nur erfolgreich abgeschlossene Arbeiten bezahlt werden.
- e. Im Keller der DBK waren in letzter Zeit täglich rund 100 Liter Wasser zu entfernen. Im Pfarrhaus neben DBK waren es insgesamt 120 Liter. Danke an die „Wasserentsorger“!
- f. Rückblick auf Schäden: Das Verfahren wegen des gestohlenen Fallrohres an der DBK wurde eingestellt. Ein neues Rohr wurde angebracht. Der Schaden an der Hecke in Roffhausen beträgt rund 1.500 €, davon alleine 700 € für die Pflanzen. Die Kosten werden dem Verursacher in Rechnung gestellt. Ein Mahnverfahren erfolgt ggf. über die RDS.
- g. Das durch spielende Kinder beschädigte Buntglasfenster im Gemeindehaus in der Kirchstraße wurde zur Restaurierung ausgebaut und für die Übergangszeit ein einfaches Fenster eingebaut.
- h. In Roffhausen sind die Wände im Zwischentrakt zwischen Gemeindehaus und Pfarrhaus feucht. Das Problem ist schon seit Jahren bekannt. Der Dachdecker wurde jetzt informiert. Ein Kirchenältester gibt Entfeuchter nach Roffhausen.
- i. Herr Rösing (der Geschäftsführer vom Kita-Verbund Wachsen und Werden, dem auch unsere Kitas angeschlossen sind) hat um die Baupläne der Kita Roffhausen inkl. Gemeindehaus Roffhausen gebeten und diese erhalten.
- j. DBK-Umbau zum Gemeindezentrum:

-
- a) Herr Bitter vom OKR will die Mehrkosten durch die energetische Sanierung (Einbau einer Decke in die DBK) durch weitere Fördermittel finanzieren; noch unklar ist, in welcher Höhe diese Mittel eingeworben werden können.
 - b) Eine Kirchengemeinde aus Österreich/Steiermark interessiert sich für die Orgel; deren Kantor war hier und hat sich die Orgel angesehen. Er wird eine Kaufempfehlung aussprechen. Der Abbau und der Transport würde ggf. über den Käufer erfolgen. [Nachtrag: Stand 04.02.24: Der Interessent hat sich noch nicht wieder gemeldet; Nachtrag vom 13.2.: Der Interessent hat abgesagt.]
 - k. Das Schloss am Südportal der St. Stephanus-Kirche ist defekt und muss ausgetauscht werden. Der Austausch soll zudem ermöglichen, St. Stephanus als „Offene Kirche“ anzubieten (idealerweise ab Ostern 2024). Welches Schloss eingebaut werden soll (ggf. mit Sensor), wird abgeklärt.
 - l. Immobilie Kirchstraße 2: Bislang liegt noch kein Beschlussvorschlag für die Dienstwohnungsentwidmung aus Oldenburg vor. Diese ist die Vorbedingung für die Entwidmung des Gebäudes aus dem Pfarrfonds und Übernahme durch den Gemeindefond.

TOP 5: Berichte aus Geschäftsführung und Pfarrdienst

- a. Altarbibel: Die Bibel auf dem Altar in St. Stephanus ist alt und schön, für die Nutzung im Gottesdienst jedoch nicht zweckmäßig. Die Anwesenden stimmen überein, dass auf den Altar eine Bibel gehört, die auch genutzt werden kann.
- b. Kirchenbüro: Die Organisation im Kirchenbüro ist mit den anderen Kirchenbüros abzustimmen, um gegenseitige Vertretbarkeit zu ermöglichen. Daher erfolgt derzeit eine Begleitung durch die Kirchenbüro-Fachkraft vom OKR Oldenburg. Als erstes wird derzeit der digitale Kalender eingeführt.
- c. Es wird darum gebeten, dass unsere neuen Küstervertretungen in der Einarbeitung durch erfahrene GKR-Mitglieder begleitet werden.
- d. Pfrn. Jansen wurde gebeten die Möglichkeiten für Spendenquittungen für ehrenamtliche Tätigkeiten zu prüfen.
- e. Pfrn. Jansen lädt ein zu einem Treffen am Dienstag, 16.1., um 16 Uhr im Gemeindehaus Kirchstraße zur „ehrenamtlichen Jahresplanung 2024“: Welche Wünsche oder alte und neue Ideen gibt es, die wir 2024 umsetzen wollen? (vgl. Gemeindebrief Seite 20).

TOP 6: Ggf. Anfragen der Gäste

Entfällt

TOP 7: Verschiedenes (öffentlich)

Für den Jahresbericht der Kirchengemeinde für den Kreispfarrer wird nach „Hoffnungszeichen für die Zukunft der Kirche“ gefragt. Für die Erstellung des Gemeindeberichtes nennen die GKR-Mitglieder einige ihrer Hoffnungszeichen. [siehe Anlage]

Nächster Sitzungstermin:

Dienstag, 13. Februar 2024